

VERSPRECHEN  
ODER VERBRECHEN?

# Ornament

STAATLICHE  
KUNSTSAMMLUNGEN  
DRESDEN

# Ornament – Versprechen oder Verbrechen?

## Eine Orientierungs- debatte des Kunstgewerbe- museums Dresden

23. und 24. Januar 2015

Albertinum

Hermann-Glöckner-Raum

Tzschirnerplatz 2

01067 Dresden

Eintritt frei!

Adolf Loos beschrieb in  
seinem berühmten Artikel  
„Ornament und Verbrechen“  
(1908) das Ornament als  
vergeudete Arbeitszeit und  
der Kultur nicht mehr ent-  
sprechend, dennoch entwi-  
ckeln wir seit Jahrhunderten  
Ornamente und verdichten  
sie zur Dekoration. Warum?

In jeweils 20-minütigen  
Vorträgen mit Diskussion  
wird sich dem Thema aus  
unterschiedlichen Blick-  
winkeln gemeinsam mit  
dem Publikum angenähert.

## 23. Januar

- 17.00 – 17.20 Dr. Igor A. Jenzen, Direktor  
des Museums für Sächsische  
Volkskunst, Dresden  
„Das Ornament zwischen Stil,  
Modus und Bedeutung.  
Eine Einführung“
- 17.25 – 17.45 Dr. Christian Witt-Döring, Kurator,  
MAK – Österreichisches  
Museum für angewandte Kunst /  
Gegenwartskunst  
„Ornament zwischen Raum und  
Fläche. Wien 1900 – 1925“
- 17.50 – 18.15 Zwischenstand
- 18.30 – 18.50 Prof. Dr. Daniel Lordick, Architekt  
und Professor am Institut für  
Geometrie, Fachrichtung Mathe-  
matik, TU Dresden  
„Struktur und Ornament in  
der parametrischen Modellierung“
- 18.55 – 19.15 Prof. Gianarelio Cuniberti,  
Professor für Materialkunde und  
Nanotechnologie, TU Dresden  
„Ordnung, Ästhetik und Muster-  
bildung in der Nanowelt“
- 19.20 – 19.45 Abschließende Debatte

## 24. Januar

- 14.00 – 14.20 Dr. Johannes Wieninger,  
Leiter der Asiensammlung,  
MAK – Österreichisches  
Museum für angewandte Kunst /  
Gegenwartskunst  
„Ornament und Körper. Aspekte  
des japanischen Ornaments“
- 14.25 – 14.45 Dr. Cordula Bischoff, Leiterin  
des Forschungsprojektes „Frühe  
Asiatica und Chinoiserien  
am sächsischen Hof“ (SKD) und  
Privatdozentin an der TU  
Dresden, Kunstgeschichte  
„Chinoiserie – Genese eines Stils“
- 14.50 – 15.15 Zwischenstand
- 15.20 – 15.40 Prof. Volker Albus, Professor  
für Produktdesign an der  
Staatlichen Hochschule für  
Gestaltung Karlsruhe  
„New Olds“
- 15.45 – 16.00 Abschließende Debatte